

Kind lügt- Eltern glauben ihm bedingungslos

Beitrag von „Titania“ vom 12. März 2006 18:53

Ich denke man muss sich vor allem klarmachen woher diese Lügen und das "Nicht einknicken" kommt. Ich habe genauso einen Fall in der Klasse, nur da wissen die Eltern zum Glück, dass 80% dessen, was das Kind erzählt gelogen ist. Und ich spreche hier bewusst von gelogen. Das hat nichts mehr mit übergroßer Phantasie zu tun. Das Kind gibt Dinge nur dann zu, wenn ich sie ihm bis ins Kleinste nachweisen kann (gut dass ich Agatha Christie Fan bin). Ich bin mir ziemlich sicher, dass Kinder diese Dinge zu Hause lernen, denn sie werden nicht als notorische Lügner geboren. Allerdings steht man als Lehrer dabei immer mit dem Rücken zur Wand. Wir haben jetzt den Schulpsychologen eingeschaltet. Das würde ich dir in jedem Fall raten, denn normal ist dieses Verhalten für ein Kind nicht.